

Nr. 1



**DIAKONISCHESWERK**  
des Ev.-luth. Kirchenkreises Rotenburg

Stadt Rotenburg (Wümme)
Eing.: 14. Sep. 2022
Amt ..... 50 .....

Diakonisches Werk · Glockengießerstraße 17 · 27356 Rotenburg (Wümme)

Stadt Rotenburg (Wümme)

Frau König  
Große Straße 1  
27356 Rotenburg

### Geschäftsführung

Angela Hesse

Glockengießerstraße 17  
27356 Rotenburg (Wümme)  
Tel. 0 42 61 / 630 39 - 40  
Fax 0 42 61 / 630 39 - 49  
a.hesse@dw.kirche-rotenburg.de

**Bankverbindung**  
Diakonisches Werk Rotenburg  
Sparkasse Rotenburg-Bremervörde  
IBAN: DE68241512350000148668  
BIC: BRLADE21ROB  
Bitte Verwendungszweck angeben

14.09.2022

### Antrag auf Bezuschussung der Beratungsstelle „Wildwasser“ für das Haushaltsjahr 2023 in Höhe von € 9.800,00

Sehr geehrte Frau König, sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantrage ich im Auftrag des Kirchenkreisvorstandes des Ev.-luth. Kirchenkreises Rotenburg für das Haushaltsjahr 2023 einen Zuschuss in Höhe von € 9.800,00 zur Mitfinanzierung der Kosten der Beratungsstelle „Wildwasser- Beratungsstelle gegen sexualisierte Gewalt“.

Wir beantragen für 2023 eine erhöhte Summe, weil die Energiepreise immens steigen und wir dafür den höheren Zuschuss benötigen. Die nicht verbrauchten Mittel aufgrund von Vakanzen werden evtl. noch weniger.

Die Beratungsstelle Wildwasser ist eine unselbständige, diakonische Einrichtung im Ev.-luth. Kirchenkreis Rotenburg. Durch die Änderung des Umsatzsteuerrechts wird der Kirchenkreis zum 01.01.2023 Unternehmer. Daher bedarf es auch für die Beratungsstelle einer Würdigung der umsatzsteuerlichen Auswirkungen. Derzeit gehen wir davon aus, dass die nicht internen Erträge der Beratungsstelle umsatzsteuerbar sind. Im Fokus der Einrichtung steht jedoch die Beratung von psychisch bedürftigen Menschen. Insofern gehen wir derzeit davon aus, dass die Erträge gem. § 4 Nr. 18 UStG von der Umsatzsteuer befreit sind. Eine abschließende Klärung erfolgt jedoch noch in Absprache mit dem Finanzamt Rotenburg (Wümme). Insofern sind Änderungen des Finanzierungsplanes noch vorbehalten.

Eine Ausfertigung des Wirtschafts- und Finanzierungsplans für 2023 liegt diesem Schreiben bei.

Ich bedanke mich im Voraus für die Unterstützung und die gute Kooperation.

Mit freundlichen Grüßen

Angela Hesse

#### Angebote des Diakonischen Werkes

Kirchenkreissozialarbeit  
Schuldnerberatung

Lebensberatung  
Ehe-/ Paarberatung  
Familien- und Erziehungsberatung  
Jugendlichenberatung  
Schwangeren- und  
Schwangerschaftskonfliktberatung

Migrations- und Flüchtlingsberatung  
Jugendmigrationsdienst (JMD)

Wildwasser – Beratungsstelle  
gegen sexualisierte Gewalt

[www.dw.kirche-rotenburg.de](http://www.dw.kirche-rotenburg.de)



Diakonisches Werk  
in Niedersachsen  
[www.diakonie-in-niedersachsen.de](http://www.diakonie-in-niedersachsen.de)

Wirtschaftsplan für die Beratungsstelle Wildwasser des Ev.-luth. Kirchenkreises Rotenburg  
 Kostenstelle 6501-32910 Wirtschaftsjahr 2023

Sachkonto	Bezeichnung	2021 IST	2022 Ansatz	2023 Ansatz
<b>Ertrag</b>				
401900	Erträge aus diakonischer Tätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €
413100	Honorare	100,00 €	0,00 €	0,00 €
471900	sonstige Zuschüsse vom Bund	1.999,20 €	0,00 €	0,00 €
472100	Zuschüsse von Ländern	44.000,00 €	44.000,00 €	44.000,00 €
473000	Zuschüsse von Gemeindeverbänden	94.547,00 €	97.410,00 €	97.000,00 €
474100	Zuschüsse von Gemeinden	7.500,00 €	7.500,00 €	9.800,00 €
479000	Zuschüsse von sonstigen Dritten	5.300,00 €	5.300,00 €	5.300,00 €
481100	Kollekten	1.716,60 €	0,00 €	1.000,00 €
482100	Spenden	3.675,00 €	5.000,00 €	4.000,00 €
505300	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.677,00 €	120,00 €	1.700,00 €
545100	Erstattung Förderbeträge Finanzamt	533,76 €	0,00 €	500,00 €
830220	Auflösung von zweckgeb. Haushaltsresten	7.136,42 €	0,00 €	5.440,00 €
905030	Eigenanteil Kirchenkreis	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €
	Ausfallübernahme		2.400,00 €	0,00 €
	<b>Gesamtertrag</b>	<b>173.184,98 €</b>	<b>166.730,00 €</b>	<b>173.740,00 €</b>
<b>Aufwand</b>				
603110	Beschäftigungsentgelte Verwaltung	13.614,84 €	14.100,00 €	14.400,00 €
603134	Beschäftigungsentgelte Psychologe	94.440,92 €	110.800,00 €	111.900,00 €
606174	Beschäftigungsentgelte Reinigungskraft	3.908,74 €	3.800,00 €	3.900,00 €
639100	Beiträge Berufsgenossenschaft	668,37 €	650,00 €	650,00 €
681000	Verbrauchsmaterial	136,47 €	200,00 €	150,00 €
688100	Lebensmittel	0,00 €	100,00 €	100,00 €
691100	Geschäftsbedarf	669,88 €	500,00 €	400,00 €
691200	Bücher, Zeitschriften, Landkarten	319,55 €	400,00 €	400,00 €
691300	Porto	21,94 €	0,00 €	0,00 €
691400	Nebenkosten des Geldverkehrs	13,01 €	0,00 €	0,00 €
691500	Büromaterial	56,07 €	0,00 €	200,00 €
693000	Reisekosten	227,80 €	1.000,00 €	1.000,00 €
695000	Aus-, Fort- und Weiterbildung	40,00 €	600,00 €	600,00 €
695300	Honorare	0,00 €	800,00 €	800,00 €
695400	Supervision	2.700,00 €	2.400,00 €	2.400,00 €
696000	Kommunikationsaufwand	1.548,72 €	1.700,00 €	1.500,00 €
696500	GEZ-Gebühren	71,70 €	70,00 €	70,00 €
697000	Öffentlichkeitsarbeit	645,87 €	800,00 €	800,00 €
698000	EDV-Aufwendungen	284,19 €	150,00 €	200,00 €
699200	Bekanntmachungsaufwand	2.325,21 €	0,00 €	1.000,00 €
699400	Mitgliedsbeiträge	100,00 €	20,00 €	100,00 €
699500	sonstige Dienstleistungen Dritter	2.499,00 €	0,00 €	0,00 €
711000	Beschaffungen bis 410,00 Euro	922,94 €	600,00 €	600,00 €
712200	Instandhaltung der Gebäude	0,00 €	300,00 €	300,00 €
715400	Anschaffung Spiel- und Beschäftigungsmat.	77,66 €	0,00 €	0,00 €
726900	Abschreibungen auf Ausstattung	1.745,00 €	120,00 €	1.700,00 €
761000	Reinigung und Bewachung	32,78 €	50,00 €	50,00 €
762000	Mietnebenkosten	2.214,89 €	2.200,00 €	4.000,00 €
763000	sonstige Betriebskosten	0,00 €	20,00 €	20,00 €
765000	Mietaufwendungen	5.561,64 €	5.600,00 €	6.200,00 €
907028	ILV (Verwaltungskostenumlage)	6.120,00 €	6.100,00 €	6.100,00 €
	ILV (ZVK Saniergeld)	1.443,59 €	1.500,00 €	1.600,00 €
	ILV (Kleinbusnutzung)	39,50 €	0,00 €	0,00 €
907029	ILV (Umlage Leitungsanteile)	11.663,70 €	11.400,00 €	11.700,00 €
907032	ILV Kirchenkreis MAV	902,58 €	750,00 €	900,00 €
	<b>Gesamtaufwand</b>	<b>155.016,56 €</b>	<b>166.730,00 €</b>	<b>173.740,00 €</b>
	<b>Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>18.168,42 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>

Verden, der 09.09.2022

gez. Böhling



**DIAKONISCHESWERK**  
des Ev.-luth. Kirchenkreises Rotenburg

Stadt Rotenburg (Wümme)

Eing.: 29. Aug. 2022

Amt ..... 50 / 19

Diakonisches Werk · Glockengießerstraße 17 · 27356 Rotenburg (Wümme)

Stadt Rotenburg (Wümme)  
Amt für Jugend und Soziales  
Frau König  
27356 Rotenburg

## Geschäftsführung

Angela Hesse

Glockengießerstraße 17  
27356 Rotenburg (Wümme)  
Telefon: 04261 / 630 39-40  
Fax: 04261 / 630 39-49  
angela.hesse@evlka.de

**Bankverbindung**  
Diakonisches Werk Rotenburg  
Sparkasse Rotenburg-Bremervörde  
IBAN: DE6824151235000148668  
BIC: BRLADE21ROB  
Bitte Verwendungszweck angeben

29.08.2022

## Antrag auf Zuwendung für den „Frühstückstreff für psychisch erkrankte Menschen“ in Rotenburg für das Jahr 2023

Sehr geehrte Frau König,

hier kommt unser Antrag auf Zuwendung für den Frühstückstreff für psychisch erkrankte Menschen in Rotenburg für das Jahr 2023.

Falls es im Jahr 2023 weiterhin besondere Maßnahmen im Rahmen der Corona-Vorbeugung geben muss, halten wir diese ein und gestalten die Frühstückstreffs entsprechend. Das bedeutet, dass wir bisher mit Anmeldungen arbeiten und nur so viele Personen zulassen, wie wir durch die Abstandsbeschränkungen aufnehmen können,

Wir achten in der Corona-Zeit besonders darauf, dass uns keine/r der Teilnehmenden verloren geht und wir auch für die, die nicht teilnehmen, regelmäßige Kontaktmöglichkeiten bieten.

Der Frühstückstreff in Rotenburg wird von unserer Kirchenkreissozialarbeiterin Lisa Schnackenberg geleitet, ich mache ihre Vertretung. Außerdem beteiligen sich ehrenamtlich besonders in den Zeiten, wo wir wegen Corona-Vorbeugung Brötchen schmieren und am Platz verteilen, noch Olaf Laudan und Ilona Schweimer.

Wir beantragen die Summe von insgesamt € 1.500,00 für den Frühstückstreff in Rotenburg.

Ich bedanke mich schon jetzt herzlich für Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

Angela Hesse

### Angebote des Diakonischen Werkes

Kirchenkreissozialarbeit  
Schuldnerberatung

Lebensberatung  
Ehe-/ Paarberatung  
Familien- und Erziehungsberatung  
Jugendlichenberatung  
Schwangeren- und  
Schwangerschaftskonfliktberatung

Migrationsberatung  
Jugendmigrationsdienst (JMD)

Wildwasser – Beratungsstelle  
gegen sexualisierte Gewalt

[www.diakonie-rotenburg.de](http://www.diakonie-rotenburg.de)



## Finanzierungsplan

Name/ Träger:	Ev.-luth. Kirchenkreis Rotenburg
Projekt/ Maßnahme:	Frühstückstreff
Planung für das Jahr:	2023

## Einnahmen Vorjahr (Plan):

(Nur wenn das Projekt im Vorjahr durchgeführt wurde)

Art der Einnahme	Betrag
Erstattung durch Teilnehmende	1.600,00 €
Beteiligung von Kirchengemeinden	4.500,00 €
Spenden	200,00 €
Mittel von Städten, Gemeinden, Samtgemeinden oder dem Landkreis	Betrag
Landkreis Rotenburg (Wümme)	14.700,00 €
Stadt Rotenburg (Wümme)	1.500,00 €
Stadt Visselhövede	250,00 €
Gemeinde Scheeßel	500,00 €
Eigenmittel	Betrag
Eigenmittel Kirchenkreis	6.670,00 €
Eigenanteil:	22,29%
Summe:	29.920,00 €

## Einnahmen Förderjahr (Plan):

Art der Einnahme	Betrag
Erstattung durch Teilnehmende	2.300,00 €
Beteiligung von Kirchengemeinden	4.500,00 €
Spenden und Kollekten	400,00 €
Mittel von Städten, Gemeinden, Samtgemeinden oder dem Landkreis	Betrag
Landkreis Rotenburg (Wümme)	14.700,00 €
Stadt Rotenburg (Wümme)	1.500,00 €
Stadt Visselhövede	250,00 €
Gemeinde Scheeßel	500,00 €
Eigenmittel	Betrag
Eigenmittel Kirchenkreis	7.300,00 €
Eigenanteil:	23,21%
Summe:	31.450,00 €

## Laufende Ausgaben Vorjahr (Plan):

(Nur wenn das Projekt im Vorjahr durchgeführt wurde)

Art der Ausgabe	Betrag
Beschäftigungsentgelt	20.100,00 €
Aufwand ZVK-Saniergeld	200,00 €
Beiträge Berufsgenossenschaft	100,00 €
Verbrauchsmaterial	150,00 €
Lebensmittel	3.600,00 €
Geschäftsbedarf	50,00 €
Reisekosten	500,00 €
Kommunikationsaufwand	430,00 €
Beschaffungen bis 410,00 Euro	300,00 €
Instandhaltung technischer Geräte	30,00 €
Reinigung und Bewachung	100,00 €
Mietnebenkosten	230,00 €
sonstige Betriebskosten	100,00 €
Mietaufwendungen	3.900,00 €
ILV Kirchenkreis (Mitarbeitervertretung)	130,00 €
Summe:	29.920,00 €

Differenz: 0,00 €

## Laufende Ausgaben Förderjahr (Plan):

Art der Ausgabe	Betrag
Beschäftigungsentgelt	20.800,00 €
Aufwand ZVK-Saniergeld	130,00 €
Beiträge Berufsgenossenschaft	130,00 €
Verbrauchsmaterial	150,00 €
Lebensmittel	2.000,00 €
Geschäftsbedarf	50,00 €
Reisekosten	500,00 €
Kommunikationsaufwand	430,00 €
Beschaffungen bis 410,00 Euro	300,00 €
Instandhaltung technischer Geräte	30,00 €
Reinigung und Bewachung	100,00 €
Mietnebenkosten	250,00 €
sonstige Betriebskosten	100,00 €
Mietaufwendungen	6.000,00 €
ILV Kirchenkreis (Mitarbeitervertretung Umlage)	480,00 €
Summe:	31.450,00 €

Differenz: 0,00 €

## Ausgaben für Investitionen Vorjahr (Plan):

(Nur wenn das Projekt im Vorjahr durchgeführt wurde)

Art der Ausgabe	Betrag
Summe:	0,00 €

## Nachrichtlich: Ausgaben für Investitionen Förderjahr (Plan):

Art der Ausgabe	Betrag
Summe:	0,00 €

Stadt Rotenburg (Wümme)  
Eing.: 29. Aug. 2022  
Amt ..... 50 / Kg



**DIAKONISCHESWERK**  
des Ev.-luth. Kirchenkreises Rotenburg

Diakonisches Werk · Glockengießerstraße 17 · 27356 Rotenburg (Wümme)

Stadt Rotenburg/Wümme  
Sandra König  
Rathaus  
27356 Rotenburg

## Geschäftsführung

Angela Hesse

Glockengießerstraße 17  
27356 Rotenburg (Wümme)  
Telefon: 04261 / 630 39-40  
Fax: 04261 / 630 39-49  
angela.hesse@evlka.de

29.8.2022

### Antrag auf Zuwendung in Höhe von € 2000,00 für den „Offenen Mittagstisch“ für das Jahr 2023

Bankverbindung  
Diakonisches Werk Rotenburg  
Sparkasse Rotenburg-Bremervörde  
IBAN: DE6824151235000148668  
BIC: BRLADE21ROB  
Bitte Verwendungszweck angeben

Sehr geehrte Frau König,

hier kommt unser Antrag auf Zuwendung für den Offenen Mittagstisch 2022.

Wir beantragen die Summe von € 2.000,00. Die beantragte Summe ist für 2023 höher als sonst. Neben der erst im Mai 2022 vom Vermieter erstellten deutlich erhöhten Nachzahlung für Energiekosten für 2021 ist ein Grund auch die **Umsatzsteuer** ab dem 1.1.2023. Dazu schreibt das Kirchenamt:

Der offene Mittagstisch ist eine unselbständige, diakonische Einrichtung im Ev.-luth. Kirchenkreis Rotenburg. Durch die Änderung des Umsatzsteuerrechts wird der Kirchenkreis zum 01.01.2023 Unternehmer. Daher bedarf es auch für den Mittagstisch einer Würdigung der umsatzsteuerlichen Auswirkungen.

Der Mittagstisch bietet Essen gegen Entgelt an. Danach ist die Hauptleistung (und mit Ihr die erhaltenen, nicht internen Zuschüsse) unserer Einschätzung nach steuerbar. Inwieweit Befreiungstatbestände greifen könnten, wird derzeit mit dem Finanzamt Rotenburg (Wümme) geklärt. Wir gehen derzeit im Sinne des Vorsichtsprinzips von einer Steuerpflicht ohne Befreiungstatbestände aus. Die entsprechende Steuerlast haben wir im Finanzierungsplan ausgewiesen. Sollte die Prüfung ergeben, dass im speziellen Fall des offenen Mittagstisches doch Befreiungstatbestände greifen, werden wir Sie selbstverständlich umgehend darüber informieren und einen angepassten Finanzierungsplan vorlegen.

Wie Sie dem Finanzierungsplan entnehmen können, leistet der Kirchenkreis immer noch einen hohen Einsatz von Eigenmitteln, um das Angebot durchführen zu können.

Der Offene Mittagstisch wird von mir, einer Diplom-Sozialpädagogin mit Weiterbildung zur Mediatorin, pädagogisch begleitet. Das Essen kommt weiterhin von den Rotenburger Werken und umfasst ein Hauptgericht und

#### Angebote des Diakonischen Werkes

Kirchenkreissozialarbeit  
Schuldnerberatung

Lebensberatung  
Ehe-/ Paarberatung  
Familien- und Erziehungsberatung  
Jugendlichenberatung  
Schwangeren- und  
Schwangerschaftskonfliktberatung

Migrationsberatung  
Jugendmigrationsdienst (JMD)

Wildwasser – Beratungsstelle  
gegen sexualisierte Gewalt

[www.diakonie-rotenburg.de](http://www.diakonie-rotenburg.de)





2

ein Dessert. Es wird von 15 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern verteilt, die auch den Tisch decken und alles wieder aufräumen und säubern.

Falls der Offene Mittagstisch in Zeiten hoher Corona-Zahlen wieder geschlossen wird, werden wir ihn wieder mit Ehrenamtlichen mobil ausfahren.

Mit freundlichen Grüßen

  
Angela Hesse

## Finanzierungsplan

Name/ Träger:	Ev.-luth. Kirchenkreis Rotenburg
Projekt/ Maßnahme:	offener Mittagstisch
Planung für das Jahr:	2023

## Einnahmen Vorjahr (Plan):

(Nur wenn das Projekt im Vorjahr durchgeführt wurde)

Art der Einnahme	Betrag
Erstattung durch Teilnehmende	7.200,00 €
Beteiligung von Kirchengemeinden	2.000,00 €
Spenden und Kollekten	2.100,00 €
<b>Mittel von Städten, Gemeinden, Samtgemeinden oder dem Landkreis</b>	<b>Betrag</b>
Landkreis Rotenburg (Wümme)	2.300,00 €
Stadt Rotenburg (Wümme)	1.500,00 €
<b>Eigenmittel</b>	<b>Betrag</b>
Eigenmittel Kirchenkreis	12.170,00 €
Eigenanteil:	44,63%
Summe:	27.270,00 €

## Einnahmen Förderjahr (Plan):

Art der Einnahme	Betrag
Erstattung durch Teilnehmende/Essengeld	7.000,00 €
Beteiligung von Kirchengemeinden	2.500,00 €
Spenden und Kollekten	1.100,00 €
<b>Mittel von Städten, Gemeinden, Samtgemeinden oder dem Landkreis</b>	<b>Betrag</b>
Landkreis Rotenburg (Wümme)	4.000,00 €
Stadt Rotenburg (Wümme)	2.000,00 €
<b>Eigenmittel</b>	<b>Betrag</b>
Eigenmittel Kirchenkreis	11.620,00 €
Eigenanteil:	41,18%
Summe:	28.220,00 €

## Laufende Ausgaben Vorjahr (Plan):

(Nur wenn das Projekt im Vorjahr durchgeführt wurde)

Art der Ausgabe	Betrag
Beschäftigungsentgelt	8.400,00
Beiträge BG	50,00
Verbrauchsmaterial	200,00
Lebensmittel	13.500,00
Geschäftsbedarf	100,00
Büromaterial	0,00
Kommunikationsaufwand	550,00
Beschaffungen bis 410,00 Euro	200,00
Abschreibungen	80,00
Reinigung	0,00
Mietnebenkosten	250,00
Sonstige Betriebskosten	0,00
Mietaufwendungen	3.900,00
ILV Kirchenkreis (Mitarbeitervertretung)	40,00
	0,00
Summe:	27.270,00 €

Differenz: 0,00 €

## Laufende Ausgaben Förderjahr (Plan):

Art der Ausgabe	Betrag
Beschäftigungsentgelt	8.900,00
Beiträge BG	50,00
Verbrauchsmaterial	200,00
Lebensmittel	10.000,00
Geschäftsbedarf	100,00
Büromaterial	50,00
Kommunikationsaufwand	500,00
Beschaffungen bis 410,00 Euro	200,00
Abschreibungen	80,00
Reinigung	100,00
Mietnebenkosten	250,00
Sonstige Betriebskosten	150,00
Mietaufwendungen	6.000,00
ILV Kirchenkreis (Mitarbeitervertretung Umlage)	0,00
Umsatzsteuer (Steuerpflichtige Erträge abzgl. Vorsteuer)	1.640,00
Summe:	28.220,00 €

Differenz: 0,00 €

## Ausgaben für Investitionen Vorjahr (Plan):

(Nur wenn das Projekt im Vorjahr durchgeführt wurde)

Art der Ausgabe	Betrag
Summe:	0,00 €

## Nachrichtlich: Ausgaben für Investitionen Förderjahr (Plan):

Art der Ausgabe	Betrag
Summe:	0,00 €



**DIAKONISCHESWERK**  
des Ev.-luth. Kirchenkreises Rotenburg

Stadt Rotenburg (Wümme)

Eing.: 08. Sep. 2022

Amt .....

*Jan K.*

Diakonisches Werk · Glockengießerstraße 17 · 27356 Rotenburg (Wümme)

Stadt Rotenburg-Wümme  
Herrn Bürgermeister Torsten Oestmann  
Große Str. 1  
27356 Rotenburg-Wümme

*1100*  
*J. 09/109*

## Geschäftsführung

Angela Hesse

Glockengießerstraße 17  
27356 Rotenburg (Wümme)  
Telefon: 04261 / 630 39-40  
Fax: 04261 / 630 39-49  
angela.hesse@evlka.de

Bankverbindung  
Diakonisches Werk Rotenburg  
Sparkasse Rotenburg-Bremervörde  
IBAN: DE68241512350000148668  
BIC: BRLADE21ROB  
Bitte Verwendungszweck angeben

## Antrag auf finanzielle Unterstützung der Arbeit des Diakonischen Werkes des Kirchenkreises Rotenburg mit verschuldeten Familien und Einzelpersonen in Höhe von € 767,00 für das Jahr 2023

Sehr geehrter Herr Oestmann,

in den vergangenen Jahren haben wir von der Stadt Rotenburg einen Zuschuss für hoch verschuldete Familien bekommen, die in der Stadt Rotenburg wohnen.

Ich beantrage für das Jahr 2023 erneut den Zuschuss in Höhe von **€ 767,00**.

Zur Arbeit mit den Schuldner\*innen gehören das Feststellen und die schriftliche Auflistung der Arten und Höhe der Verschuldung und deren Ursachen, das Anschreiben und Verhandeln mit den Gläubiger\*innen, das Ausfüllen der Formulare für die Insolvenzverfahren sowie das Treffen von Vereinbarungen und Abzahlungsmodalitäten.

Den wichtigsten Bereich nimmt die sozialpädagogische Unterstützung der Hilfesuchenden ein, so dass diese Personen langjährig (manchmal auch von mehreren unserer Dienste) vom Diakonischen Werk betreut werden. Dabei arbeiten wir eng mit den Institutionen der Stadt und des Landkreises zusammen.

Die Schuldenhöhe der Hilfesuchenden unsere Beratungsstelle bewegte sich bis **September 2022** bisher zwischen **€ 765,00 und € 236.400,00**.

2022 wurden bis **September** 49 Erstgespräche hinsichtlich der Fragen zur Schuldentilgung und zur Vorbereitung der Insolvenzverfahren geführt. Zurzeit begleiten wir durch das Diakonische Werk Rotenburg **161** Fälle kontinuierlich.

Wir bedanken uns für Prüfung dieses Antrags und die gute Kooperation.

Mit freundlichen Grüßen

*Angela Hesse*

Angela Hesse

## Angebote des Diakonischen Werkes

Kirchenkreissozialarbeit  
Schuldnerberatung

Lebensberatung  
Ehe-/ Paarberatung  
Familien- und Erziehungsberatung  
Jugendlichenberatung  
Schwangeren- und  
Schwangerschaftskonfliktberatung

Migrationsberatung  
Jugendmigrationsdienst (JMD)

Wildwasser – Beratungsstelle  
gegen sexualisierte Gewalt

[www.diakonie-rotenburg.de](http://www.diakonie-rotenburg.de)



U4.4

Rotenburger Tafel e.V.

Rathausgasse 9  
27356 Rotenburg, de 19.09.2022

An die  
Stadt Rotenburg (Wümme) - Amt für Jugend und Soziales -  
z. Hd. Frau Sandra König  
Große Str. 1  
27356 Rotenburg (Wümme)

Stadt Rotenburg (Wümme)
Eing.: 19. Sep. 2022
Amt ..... 50 R

In der Anlage finden Sie den Antrag auf einen Zuschuss für 2023. Ich danke Ihnen sehr für Ihre freundliche Erinnerung – ich hätte nicht daran gedacht, und dann würden wir 2023 sehr schlecht dastehen. Darum: Danke !

Mit freundlichen Grüßen,



(Hero Feenders)

An den  
Rat der Stadt Rotenburg  
-z. Hd. Herrn Bürgermeister T. Oestmann –  
Rathaus  
27356 R o t e n b u r g

Rotenburg, 19.09.2022

Sehr geehrte Damen und Herren,  
verehrte Frau König !

Die Rotenburger Tafel ist 2008 unter dem Dach des Diakonischen Werks des Kirchenkreises Rotenburg gegründet worden, und besteht seit 2013 als eingetragener Verein. Den Verein bilden die Ausgabestellen Rotenburg, Scheessel und Visselhövede. Sottrum ist derzeit geschlossen, befindet sich aber in der Phase eines Neuanfangs.

Die Ausgabestelle Rotenburg versteht sich als Teil der karitativen Angebote in der Stadt wie der Kleiderkammer (DRK), SIMBAV oder“ KaRo“ und ergänzt diese Angebote durch die Weitergabe der gespendeten Lebensmittel.

In Rotenburg sind etwa 350 Personen als empfangsberechtigte KundInnen der Tafel eingetragen. Dazu gehören viele Familien mit bis zu 8 Kindern, aber auch Alleinerziehende und RentnerInnen, sodass etwa 900 Personen mit Lebensmitteln versorgt werden. Die Bedürftigkeit wird von unserem Mitarbeiter, Herrn Atriss, jeweils überprüft.

Kosten entstehen der Tafel, die ehrenamtlich geführt wird, durch die Beschäftigung einer Vollzeitkraft, durch die Miete der Räumlichkeiten mit den Nebenkosten, Versicherungen und für den Unterhalt und Betrieb des Kühlfahrzeugs. Mit ihm werden tiefgefrorene und verderbliche Waren von Lagern der Betriebe aus Bremen, Verden u.a.m. für die Tafel abgeholt. Das Fahrzeug wird auch für den täglichen Transport der gespendeten Lebensmittel von den Supermärkten, Bäckereien und Schlachtereien eingesetzt.

Die Tafel wird von der Stadt Rotenburg mit jährlich 10.000 € gefördert. **Dafür sind wir sehr dankbar, und beantragen diesen Betrag für 2023.**

Wir stellen fest, dass sich die Zahl der TafelkundInnen durch die Aufnahme der Flüchtlinge aus der Ukraine deutlich erhöht hat. Gerade diese Menschen sind auf niederschwellige Beratungen und Kontaktmöglichkeiten angewiesen. Die Ausgabestelle Rotenburg pflegt zu den Beratungsangeboten des Diakonischen Werkes, von SIMBAV und Anderen gute Kontakte und leitet Ratsuchende an diese im Bedarfsfall weiter. Zudem sind zwischenzeitlich russisch sprechende Ehrenamtliche bei der Tafel aktiv, die jetzt für die UkrainerInnen wichtige muttersprachliche Informationen weitergeben können. Zudem bieten die Ausgabetaie (Montag und Donnerstag) vielen KundInnen die Möglichkeit, Menschen aus dem gleichen Heimatland (Syrien, Russland, Türkei u.a.m.) kennenzulernen, voneinander zu wissen und sich gegenseitig zu unterstützen. Die Ausgabetaie

bieten vielen Tafelkunden soziale Kontakte und Gesprächsmöglichkeiten. Man lernt sich kennen und schätzen. Es wächst gegenseitiges Vertrauen und ein friedliches Miteinander.

Aufgrund der Zunahme der KundInnen und dem Rückgang an gespendeten Lebensmitteln mussten wir einen Aufnahmestopp verhängen. Dieser Schritt ist uns sehr schwer gefallen, weil wir die Not derjenigen sehen, die nun von der Tafel keine Hilfe bekommen. Aber den ehrenamtlich Tätigen bei der Ausgabe und dem Einsammeln der Lebensmittel, die z.T. selber Hartz-IV-EmpfängerInnen sind, können wir längere Einsatzzeiten unter Coronabedingungen nicht zumuten. So kommt zu dem hohen Einsatz der Ehrenamtlichen noch eine psychische Belastung hinzu, nicht ausreichend helfen zu können. Dies versuchen wir in regelmäßigen Treffen der Mitarbeitenden aufzufangen und zu besprechen.

Der Vorstand der Tafel ist ständig aktiv bemüht, um die Gesamtkosten der Tafel durch Spenden und weitere Förderer aufzubringen. Allerdings blicken wir mit Sorge auf die steigenden Kosten und wissen noch nicht, wie wir zum Jahresende finanziell aufgestellt sein werden.

Wir hoffen aber, Verständnis und Unterstützung von mehreren Seiten zu erfahren.

Mit freundlichen Grüßen,



(Hero Feenders, 1. Vorsitzender des „Rotenburger Tafel e.V.“)

Anlage: Hauskellplan für 2023

Rotenburger Tafel e.V. 2023

	<b>Rotenburg Euro</b>
Zuschüsse	
Kirchenkreis	1.000,00
Landkreis Rotenburg	4.000,00
Stadt Rotenburg	10.000,00
Gemeinde Scheeßel	0,00
Samtgemeinde Fintel	0,00
Stadt Visselhövede	0,00
Einnahmen Kundenbeiträge	13.000,00
Spenden	
Spenden	10.000,00
Mietpaten	6.000,00
Mitgliedsbeiträge	2.000,00
<b>Summe der Einnahmen</b>	<b>46.000,00</b>
Vergütungen	21.400,00
Gebäudekosten	14.500,00
Fahrzeugkosten	5.500,00
Sonstige Kosten	4.000,00
<b>Summe der Ausgaben</b>	<b>45.400,00</b>
Saldo	600,00

Nr. 5

Ad 50 z.w.V. Jäger

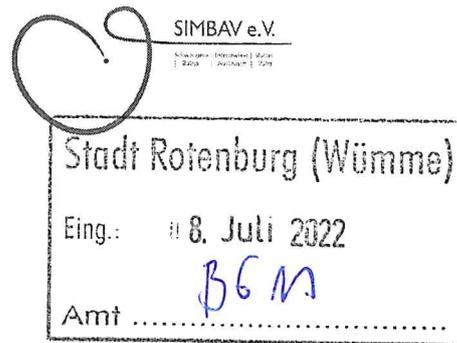
# Familienforum SIMBAV e.V.

Familiennetzwerk-Familienbildung-Familiengesundheit

SIMBAV e.V., Am Pferdemarkt 3, 27356 Rotenburg (Wümme)

Stadt Rotenburg  
z.H. des Bürgermeisters Torsten Oestmann  
Große Straße 1

27356 Rotenburg



Rotenburg, 06.07.2022

## Antrag auf Förderung der Arbeit von SIMBAV e.V. in Rotenburg für 2023

Sehr geehrter Herr Oestmann,  
sehr geehrte Damen und Herren,

zunächst möchten wir uns für die stetige Unterstützung unserer Vereinsarbeit durch die Stadt Rotenburg bedanken. Das neue SIMBAV Zentrum für Familien in Rotenburg wird nach wie vor von unglaublich vielen Familien besucht. Zum einen nehmen die Eltern mit ihren Kindern die vielen unterschiedlichen SIMBAV-Gruppen und anderen Angebote für Familien des Vereins wahr. Zum anderen profitieren sie aber auch von den unterschiedlichen Angeboten unserer Kooperationspartner wie der Volkshochschule, der Rotenburger Hebammen, des Musikgarten etc., die Angebote gut erreichbar und vernetzt im Zentrum für Familien anbieten. Der offene Treffpunkt für Familien „Düt & Dat“ ist ein beliebter Ort für Eltern und ihre Kinder um sich zu treffen oder in der gespendeten Kinderkleidung zu stöbern. Frischgebackene Mamas stillen hier gerne ihr Baby, wenn sie in der Stadt unterwegs sind. Der Umzug in die neuen Räume hat mit sich gebracht, dass wir für noch mehr Familien „sichtbar“ sind und die Besuche von Familien mit Kindern im Kindergarten und Grundschulalter besonders im Bereich des „Düt & Dat“ zugenommen hat. Das freut uns!

SIMBAV ist weiterhin ein wachsendes Familien- und Ehrenamtsnetzwerk. Das ehrenamtliche Engagement ist trotz der zurückliegenden Pandemiezeit ungebrochen und zählt insgesamt (7 Standorte) über 70 Ehrenamtliche, die ein- bis mehrfach pro Woche im Einsatz sind. Zumeist sind dieses Mütter mit (kleinen) Kindern! Die Förderung der Stadt Rotenburg war immer eine verlässliche Unterstützung, unser Angebot in der Stadt zu halten und stetig auszubauen. Sie wird auch weiterhin notwendig sein, um die Arbeit von SIMBAV in Rotenburg zu ermöglichen. Wir wissen noch nicht, inwieweit sich die steigenden Kosten im Bereich Nebenkosten, Materialbeschaffung, Lebensmittel etc. auf unsere Gesamtkosten auswirken – hoffen aber, mit den bisherigen Fördergeldern und Spenden hinzukommen.

Zentrum für Familien & Düt & Dat  
Am Pferdemarkt 3  
27356 Rotenburg  
04261-9438996

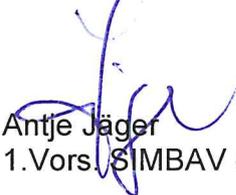
SIMBAV e.V.  
1. Vors. Antje Jäger  
www.simbav.de  
E-Mail: info@simbav.de

Sparkasse Rotenburg-Osterholz  
IBAN: DE33 2415 1235 0028 0464 98  
Commerzbank Bremen  
IBAN DE62 2904 0090 0684 076 300  
Volksbank Sottrum  
IBAN DE 14 2916 5681 0222 754 100

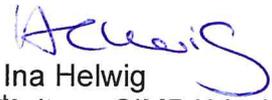
Darum beantragen wir für das Förderjahr 2023 wieder eine Förderung i.H.v. 35.000,00 Euro für die Vereinsarbeit von SIMBAV e.V. in Rotenburg.

Natürlich können wir bei Interesse die Arbeit von SIMBAV e.V. nochmal persönlich bei Ihnen vorstellen und offene Fragen beantworten – wir freuen uns aber auch jederzeit über einen spontanen Besuch von Ihnen!

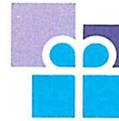
Herzliche Grüße senden

  
Antje Jäger  
1. Vors. SIMBAV e.V.

**SIMBAV e.V.**  
Am Pferdemarkt 3  
27356 Rotenburg  
04261 - 9438996 · info@simbav.de  
www.simbav.de

  
Ina Helwig  
Leitung SIMBAV e.V.

E: 2817. dd Gp  
Nr. 6



Wege gehen.  
**LEBENSRAUM  
DIAKONIE e.V.**

Geschäftsstelle Lebensraum Diakonie e.V. |  
Beim Benedikt 8 a | 21335 Lüneburg

Stadt Rotenburg  
z.H. Frau König  
Große Str. 1  
27356 Rotenburg/Wümme

Geschäftsstelle Lebensraum  
Diakonie e.V.

Beim Benedikt 8 a  
21335 Lüneburg  
Tel. 04131 26434- 12  
Fax 04131 26434- 19  
bjoern.harms@lebensraum-diakonie.de  
www.lebensraum-diakonie.de

21.07.2022

## Antrag auf einen Zuschuss zu Miete und Nebenkosten in Höhe von 40.000 €

Sehr geehrter Frau König,

anknüpfend an die Vorjahre, beantragen wir mit diesem Schreiben eine finanzielle Unterstützung durch die Stadt Rotenburg als Mietkostenzuschuss in Höhe von 40.000,-€ für das Jahr 2023.

Der jährliche Zuschuss der Stadt Rotenburg ist weiterhin von großer Bedeutung, damit das KARO auch in der Zukunft seinen sozialen Beitrag für das Gemeinwesen leisten kann.

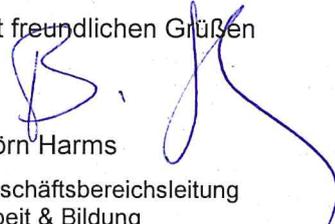
Faktoren, die derzeit und im Hinblick auf die Planungen für 2023 für Belastungen der Wirtschaftlichkeit des Sozialkaufhauses KARO sorgen:

- aktuelle allgemeine Kostenentwicklungen (globale Krisen), insbes. steigende Energiepreise
- Auswirkungen der Corona-Pandemie
- rückläufige Einnahmen aus dem Bereich der arbeitsmarktbezogenen Maßnahmen (Jobcenter).

Vor diesem Hintergrund beantragen wir einen Zuschussantrag von 40.000 € für das Haushaltsjahr 2023. Über einen positiven Bescheid würden wir uns sehr freuen.

Einen Finanzierungsplan für 2023 habe ich beigefügt.  
Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne (wieder ab 15.8.22) zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

  
Björn Harms  
Geschäftsbereichsleitung  
Arbeit & Bildung

## Finanzierungsplan KARO 2023

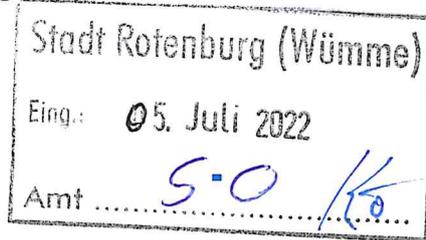
<b>Einnahmen Förderjahr (Plan):</b>	
<b>Art der Einnahme</b>	<b>Betrag</b>
Einnahmen aus Verkauf/ Spenden	162.000,00 €
jobcenter AZAV (KARO Praxis)	120.000,00 €
sonstige Erträge	3.000,00 €
<b>Mittel von Städten, Gemeinden oder Samtgemeinden</b>	<b>Betrag</b>
Zuschuss Stadt	40.000,00 €
Zuschuss Landkreis	4.000,00 €
<b>Eigenmittel</b>	<b>Betrag</b>
Eigenmittel	6.400,00 €
	<b>Eigenanteil: 1,95%</b>
	<b>Summe: 335.400,00 €</b>
<b>Ausgaben Förderjahr (Plan):</b>	
<b>Art der Ausgabe</b>	<b>Betrag</b>
Miete	32.500 €
Nebenkosten	21.500 €
Strom	4.500 €
Telefon/ EDV/ Internet	3.800 €
Versicherungen	1.500 €
Arbeits-/Büro-/Verbrauchs-/Lehrmaterial	6.800 €
Werbung/ Öffentlichkeitsarbeit	1.000 €
Instandhaltung	1.000 €
Fahrzeugkosten	7.000 €
Aufwendungen Ehrenamtliche/ Honorarkräfte	17.200 €
Aufwendungen Teilnehmer	2.500 €
Personal/Verwaltung/QM Lebensraum	226.800 €
QM/Zertifizierung/Audit	700 €
Sonstige betriebliche Kosten	8.600 €
	<b>Summe: 335.400,00 €</b>

Differenz: 0,00 €

Gesellschaft für soziale Hilfen im Landkreis Rotenburg gGmbH

GESO gGmbH – Nordstr. 3 – 27356 Rotenburg

An das  
Sozialamt Rotenburg Wümme  
Sandra König  
Große Straße 1  
27356 Rotenburg Wümme



# GESO

*beraten + unterstützen + begleiten*

Büro Rotenburg:

Nordstr. 3 – 27356 Rotenburg

Tel: 0 42 61 – 85 15 78 -0

Fax: 0 42 61 – 85 15 78-11

✉ buero.row@geso-hilfen.de

Rotenburg, 04.07.2022

## Antrag auf Zuwendung für die Begegnungsstätte Café KUBUS 2023

Sehr geehrte Frau König,

hiermit möchten wir für das kommende Jahr 2023 einen Kostenzuschuss der Stadt Rotenburg, in Höhe von 6.000 € für die Begegnungsstätte Café KUBUS beantragen.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichem Gruß

**GESO gGmbH**  
**Gesellschaft für soziale Hilfen**

Roland Wiese  
(Fachliche Leitung)

Anlage  
Kostenkalkulation GESO Begegnungsstätte Café KUBUS für 2023

**Kostenkalkulation GESO Begegnungsstätte  
KUBUS für 2023**

Einnahmen	
	Kubus
Landkreis Rotenburg	36.750,00 €
Stadt Rotenburg Mietzuschuss	6.000,00 €
Zuschuss LEB Gruppenangebote	2.000,00 €
Spenden Teilnehmer offenes Cafe/Angebote	9.500,00 €
Spenden Raumnutzung	1.500,00 €
Eigenanteil GESO	18.242,50 €
<b>Summe Einnahmen</b>	<b>73.992,50 €</b>

Ausgaben	
	Kubus
Personalkosten	50.250,00 €
Verwaltung pauschal 5%	2.512,50 €
Raumkosten/Mieten/Nebenkosten	9.730,00 €
Veranstaltungen (z.B. Podiumsdis./Ausflüge/Zirkus)	1.000,00 €
Lebensmittel/Getränke/div. Hausverbrauch	10.000,00 €
Mittel für Angebote in der Begegnungsstätte	500,00 €
<b>Summe Ausgaben</b>	<b>73.992,50 €</b>

**König, Sandra**

---

**Von:** Flemming, Birgit <Birgit-Flemming@therapiehilfe.de>  
**Gesendet:** Donnerstag, 22. September 2022 17:15  
**An:** König, Sandra; Friedrichsen, Wilma  
**Cc:** 'jessica.heitmann@lk-row.de'  
**Betreff:** WG: Zuschussantrag für das Jahr 2023

Sehr geehrte Frau König,  
nach Rücksprache mit dem Gesundheitsamt habe ich folgende Auskunft erhalten:  
bezüglich des Antrags für einen Zuschuss für Soziale Einrichtungen, Haushaltsjahr 2023, braucht unsere Fachstelle keinen gesonderten Antrag stellen.  
Die finanzielle Unterstützung der Suchtberatung durch die Gemeinden und Städte des Landkreises soll künftig aus „einer Hand“ erfolgen – und über den Landkreis koordiniert werden.  
Bei Rückfragen wenden Sie sich dazu sonst auch an Frau Heitmann oder Frau von Ostrowski.

Vielen Dank jedoch für die Bereitschaft zur finanziellen Unterstützung unserer Fachstelle,

mit freundlichen Grüßen

**Birgit Flemming**

Leitung

Therapiehilfe gGmbH  
Fachstelle Sucht und Suchtprävention  
im Landkreis Rotenburg (Wümme)

Große Straße 28-30  
27356 Rotenburg (Wümme)

Tel: 04261- 9628041  
Fax: 04261 -9628042  
[birgit-flemming@therapiehilfe.de](mailto:birgit-flemming@therapiehilfe.de)

---

**Von:** König, Sandra [<mailto:Sandra.Koenig@rotenburg-wuemme.de>]

**Gesendet:** Freitag, 16. September 2022 11:59

**An:** Friedrichsen, Wilma <[Wilma-Friedrichsen@therapiehilfe.de](mailto:Wilma-Friedrichsen@therapiehilfe.de)>

**Betreff:** Zuschussantrag für das Jahr 2023

Sehr geehrte Frau Friedrichsen,

um für die Haushaltsplanungen der Stadt Rotenburg (Wümme) für 2023 einen Zuschuss für soziale Einrichtungen an die Therapiehilfe gGmbH für die Fachstelle Sucht und Prävention im Lk. ROW vorsehen zu können, bitte ich Sie mir einen Antrag bis 30.09.2022 zukommen zu lassen.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Sandra König  
Stadtdamtsrätin  
Amtsleitung

---

Stadt Rotenburg (Wümme)  
Amt für Jugend und Soziales  
Große Str. 1



DRK-Ortsverein Rotenburg (Wümme) e. V.

DRK • Günther Köhnke • Am Lausebusch 17 • 27356 Rotenburg (Wümme)

Stadt Rotenburg  
Amt für Jugend und Soziales  
Rathaus  
27356 Rotenburg

20.09.2022

Stadt Rotenburg (Wümme)
Eing.: 21. Sep. 2022
Amt ..... 50

DRK-Kleiderladen  
Antrag auf Förderung durch die Stadt Rotenburg im Jahr 2023

Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrte Frau König,

unserem Antrag auf Förderung eines DRK-Kleiderladens in der Rotenburger Innenstadt für das Jahr 2022 konnte aus bekannten Gründen von Seiten der Stadt Rotenburg noch nicht entsprochen werden. U. a. deshalb konnten wir unseren Kleiderladen leider noch nicht in die Innenstadt verlegen

Wie schon erläutert betreibt unser DRK-Ortsverein Rotenburg (Wümme) e. V. seit vielen Jahren im Keller des DRK-Gebäudes in der Brauerstraße eine sogenannte Kleiderkammer. Die Räume sind im Eigentum des DRK-Kreisverbandes Rotenburg (Wümme) e. V. und werden uns von diesem noch mietfrei zur Verfügung gestellt. Hier werden durch ehrenamtliche Helfer und Helferinnen unseres Ortsvereines an Jedermann, vornehmlich aber an bedürftige Bürger und Bürgerinnen, u. a. Bekleidung, Schuhe, Bettwäsche und Gardinen abgegeben. Die Kleiderkammer erhält die abzugebenden - in der Regel gebrauchten - Artikel als Spenden von wohlthätigen Bürgern und Bürgerinnen.

Die Kellerräume im DRK-Gebäude haben sich seit langer Zeit als unzureichend herausgestellt. Zugang (nicht barrierefrei), Raumgestaltung und Belüftungsmöglichkeiten sind unbefriedigend.

Wir möchten unsere Wohltätigkeit zugunsten bedürftiger Mitbürger und Mitbürgerinnen zukünftig in einer attraktiveren Lage mit einer kundengerechteren Ausstattung (z. B. mit Umkleidekabine) ausüben.

Wir haben inzwischen ein anderes leerstehendes Ladengeschäft in der Kirchstraße gefunden, dieses ist barrierefrei zugänglich. Mit einem attraktiven Außenaustritt unseres Kleiderladens wollen wir uns in das Erscheinungsbild unsere Fußgängerzone einfügen.

...

Da unsere Einnahmen zweckbegründet nur gering sein können, kann dieses Vorhaben nur mit Unterstützung mittels öffentlicher Zuschüsse realisiert werden. Die verbleibenden, erheblichen Unterdeckungen sind durch den DRK-Ortsverein Rotenburg auszugleichen. Letzteres gilt auch für die Ausstattung des Ladengeschäftes.

Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem beigefügten Konzept (Anlage 1) und dem Teil-Haushaltsplan 2023 (Anlage 2).

Mit dem Vermieter haben wir inzwischen abgestimmt, dass die Renovierung des Ladenlokals vermierterseitig erfolgt. Da die Stadt Rotenburg nach Ihren Angaben keine Ersteinrichtung fördern kann, muss die Einrichtung des Kleiderladens aus Rücklagen unseres Ortsvereines erfolgen. Kaufmännischen Grundsätzen und den Bestimmungen des Bundesfinanzministeriums folgend werden wir die Ersteinrichtung über acht Jahre abschreiben müssen.

Wir beantragen einen Zuschuss für das Jahr 2023 in Höhe von 8.000 €.

Ab 2024 ist ein Zuschuss für den Betrieb unserer Wohltätigkeitseinrichtung in Höhe von vsl. 8.400 EUR erforderlich. Bitte teilen Sie uns mit, ob jährlich ein gesonderter Zuschussantrag erforderlich ist.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Eckert  
2. Vorsitzender



Köhnke  
Schatzmeister

DRK-Ortsverein Rotenburg (Wümme) e. V.

Vorstand

Anlage 1

20.09.2022

## **DRK-Kleiderladen**

### **Konzept**

#### Zielsetzung

Der DRK-Ortsverein Rotenburg (Wümme) e. V. möchte auch zukünftig gute, gebrauchte Kleidung in Rotenburg an Jedermann, insbesondere an bedürftige Rotenburger Bürger und Bürgerinnen abgeben. Um die Wahrnehmung unseres wohltätigen Angebotes aber auch die räumlichen und hygienischen Verhältnisse zu verbessern soll in der Rotenburger ein Ladengeschäft angemietet werden.

#### Ausgangslage

Der DRK-Ortsverein Rotenburg (Wümme) e. V. ist mit letztem Freistellungsbescheid des Finanzamtes Rotenburg (Wümme) vom 16.1.2020 wegen Förderung des Wohlfahrtswesens als gemeinnützig anerkannt. Der Ortsverein dient ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten mildtätigen und gemeinnützigen Zwecken im Sinne der §§ 51 ff. Abgabenordnung (AO).

Der DRK-Ortsverein hat in der Stadt Rotenburg mehr als 500 Mitglieder.

Der DRK-Ortsverein Rotenburg (Wümme) betreibt seit vielen Jahren im Keller des DRK-Gebäudes in der Brauerstraße eine sogenannte Kleiderkammer. Der Zugang erfolgt über das Treppenhaus und ist entsprechend nicht barrierefrei.

Hier werden durch ehrenamtliche Helfer und Helferinnen des Ortsvereines an Jedermann, vornehmlich aber an bedürftige Bürger und Bürgerinnen

- Bekleidung
- Kinder-, Ober- und Mütterbekleidung
- Gardinen
- Bettwäsche
- Tischwäsche
- Handtücher
- Schuhe
- und vieles mehr

abgegeben.

...

Die Kleiderkammer erhält die abzugebenden - in der Regel gebrauchten - Artikel als Spenden von wohlthätigen Bürgern und Bürgerinnen.

Die Kellerräume im DRK-Gebäude haben sich seit langer Zeit als unzureichend herausgestellt. Zugang, Raumgestaltung und Belüftungsmöglichkeiten sind unbefriedigend. U. a. nach Anraten des Rotenburger Gesundheitsamtes ist die Kleiderkammer während der gesamten Zeit der Pandemie geschlossen.

## Umsetzung

Die DRK-Kleiderkammer zieht in die Rotenburger Innenstadt um und erhält einen attraktiveren Namen (Arbeitstitel: DRK-Kleiderladen).

Derzeit besteht ein Angebot, das leerstehende Ladengeschäft in Rotenburg, Kirchstraße 8, anzumieten.

Das Ladengeschäft hat eine Größe von rd. 80 qm und verfügt zwei ca. 3 m breite Schaufenster- zur Kirchstraße.

## Das Ladengeschäft

- soll renoviert werden
- ist mit angemessenen Leuchten auszustatten
- soll neue Kleiderregale und -ständer, Umkleidekabinen sowie einen Präsentationstresen erhalten
- ist barrierefrei zugänglich
- soll sich mit einem attraktiven Außenaustritt in das Erscheinungsbild unserer Fußgängerzone einfügen.

Anfangs soll der DRK-Kleiderladen an ein bis zwei Tagen in der Woche stundenweise durch ehrenamtlich aktive DRK-Mitglieder und Mitgliederinnen geöffnet werden.

Die Annahme von Spenden (z. B. Kleiderspenden) erfolgt während der Öffnungszeiten, hilfsweise an weiteren Tagen im DRK-Geschäftsgebäude in der Brauerstraße in Rotenburg. Von hier ist ein Transport zum DRK-Kleiderladen erforderlich.

Das Angebot an abzugebenden Artikeln ist dem Angebot und der Nachfrage folgend ggf. anzupassen. Die Artikel werden zu einem „Anerkennungspreis“ (z. B. 1 EUR/Artikel) abgegeben.

Der Umzug und die Eröffnung des DRK-Kleiderladens sollen öffentlich und mittels zielgerichteter Werbung bekannt gemacht werden. So soll auch das Interesse für die Wahrnehmung von ehrenamtlichen Funktionen durch unsere Bürger und Bürgerinnen gestärkt werden.

DRK-Ortsverein Rotenburg (Wümme) e. V.

Projekt Einrichtung eines DRK-Kleiderladens Anlage 2

Adresse Rotenburg Am Wasser 2  
 Größe in qm 80  
 Vermieter über Makler v. Barga

Miete pro Monat 500,00 €  
 Nebenkosten pro Monat 450,00 €

2023

**Einmalaufwand**

**Renovierung trägt Vermieter**

	qm oder Stück	EUR pro qm oder Stück	
<b>Einrichtung</b>			
Beleuchtung Rasteranbauleuchte 150 cm 2x24 W	16	110,00 €	1.760,00 €
Installation der Beleuchtung	pauschal	1.000,00 €	1.000,00 €
Regale 40 x 40 x 202 cm	43	80,00 €	3.440,00 €
Kleiderständer	14	100,00 €	1.400,00 €
Tresen	1	500,00 €	500,00 €
Umkleidekabine	2	500,00 €	1.000,00 €
Umzug	pauschal	1.000,00 €	1.000,00 €
		<b>Summe Einrichtung</b>	<b>10.100,00 €</b>
		<b>Eigenfinanzierung</b>	<b>10.100,00 €</b>
Zuschussbedarf			0,00 €
Abschreibung auf Ladeneinrichtung gem. BMF	8 Jahre		1.262,50 €

**Laufende Aufwendungen und Einnahmen**

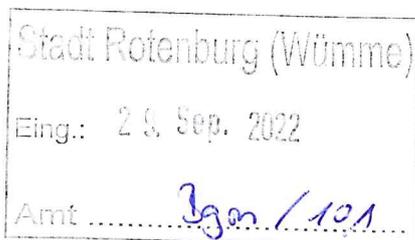
	pro Monat	pro Jahr
<b>Aufwendungen</b>		
Miete	500,00 €	6.000,00 €
Nebenkosten	450,00 €	5.400,00 €
Abschreibung der Ladeneinrichtung	105,21 €	1.262,50 €
Aufwandsvergütung ehrenamtliches Personal	160,00 €	1.920,00 €
Transportkosten Kleider (Personal+Fahrzeug)	160,00 €	1.920,00 €
Werbung	pauschal	500,00 €
Büromaterial	pauschal	200,00 €
	<b>Summe</b>	<b>17.202,50 €</b>

**Einnahmen**

Spenden und Kostenbeteiligung	120,00 €	1.440,00 €
<b>Summe</b>		<b>1.440,00 €</b>

	<b>Aufwand - Einnahmen</b>	<b>-15.762,50 €</b>
Zuschussantrag Stadt Rotenburg		8.000,00 €
	<b>Jahresergebnis</b>	<b>-7.762,50 €</b>
Auflösung Rücklage DRK- Ortsverein		-7.762,50 €
	<b>Ergebnis</b>	<b>0,00 €</b>

Anteil Zuschuss Stadt Rotenburg an Aufwendungen 46,50%



*Förderverein  
Mehrgenerationenhaus  
„Worthmanns Hoff“ e. V. Waffensen*

An die  
Stadt Rotenburg (Wümme)  
Herrn Bürgermeister Torsten Oestmann  
Große Str. 1  
27356 Rotenburg

Waffensen, 26.09.2022

**Antrag auf Zuwendungen für 2023**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Oestmann,  
lieber Torsten,

hiermit beantragen wir für den Betrieb des Mehrgenerationenhauses in Waffensen für den Förderverein Mehrgenerationenhaus „Worthmanns Hoff“ e.V. für das Geschäftsjahr 2023 einen Förderbetrag in Höhe von 16.000,00 €.

Dieser Betrag entspricht den städtischen Förderungen aus 2021 und 2022. Wobei für das laufende Jahr 2022 bisher erst 6.000,00 € ausgezahlt wurden. Ein Auszahlungsantrag der fehlenden 10.000,00 € wird mit einem gesonderten Schreiben eingereicht.

Die Aufgaben und Angebote des Mehrgenerationenhauses haben sich in den vergangenen Jahren weiterhin kontinuierlich erweitert. Somit ist es auch erforderlich, den Personalbedarf für den Betrieb des Hauses anzupassen.

Der Förderverein beschäftigt auf Lohn- und Minijob Basis in 2022 insgesamt 9 Mitarbeiter. Hieraus ergeben sich Personalkosten von ca. 90.000,00 €.

Unter Berücksichtigung steigender Löhne und Gehälter gehen wir in der Kalkulation für 2023 von 96.000,00 € Personalkosten aus.

**Daraus ergibt sich folgender Kosten und Finanzierungsplan:**

Einnahmen:

Zuschuss vom Bund	40.000,00 €
Zuschuss vom Land Niedersachsen	5.000,00 €
Zuschuss vom Landkreis Rotenburg	5.000,00 €
<u>Zuschuss von der Stadt Rotenburg</u>	<u>16.000,00 €</u>
	66.000,00 €

Ausgaben:

<u>Löhne und Gehälter</u>	<u>96.000,00 €</u>
---------------------------	--------------------

Der Fehlbetrag von 30.000,00 € ist durch den Umsatzsteuerpflichtigen Betrieb unseres Hauses zu erwirtschaften.

Gerne stehen wir bei Bedarf für die mündlichen Beratungen in den Gremien zur Verfügung. Diese können dann auch gerne in unserem Hause stattfinden, damit sich Verwaltung und Politik vor Ort ein Bild von der Arbeit unseres Hauses machen kann.

Mit freundlichen Grüßen



Wiebke Siegmann  
1. Vorsitzende



Hartmut Leefers  
Geschäftsführer